

## Das überarbeitete Leitbild der Raabeschule (Stand April 2012)

Leitsatz	Umsetzung/ Beitrag der Fachgruppe Chemie
<p>Wir stärken <b>die soziale Kompetenz aller Beteiligten</b>. Wir fördern den respektvollen, freundlichen Umgang miteinander sowie Rücksichtnahme, Toleranz, Gewaltlosigkeit und Teamarbeit.</p>	<p>Das Erlangen von (Fach-)Kompetenzen im Chemieunterricht verfolgt auch das Ziel, Erklärungen zu finden, logisch und analytisch bei der Problemlösung vorzugehen (einen Konsens in der Gruppe herzustellen), um schlussendlich Verantwortung (auch für gesellschaftliche, moralisch-ethische Phänomene) zu entwickeln.</p> <p>Das verantwortungsbewusste Arbeiten in der Gruppe (z.B. beim Experimentieren) erzeugt im Sinne des kooperativen Lernens in der Gruppe eine positive Abhängigkeit: Das kollektive Betrachten und Interpretieren von Ergebnissen führt zu positiven (Gruppen-)Resultaten.</p>
<p><b>Die Verantwortung für die Schulgemeinschaft und die Inhalte des Schullebens</b> sind uns allen besonders wichtig.</p>	<p>Wir geben naturwissenschaftlich interessierten Schülerinnen und Schülern bereits in Klasse 5 (vor dem Eintritt in den regulären Unterricht ab Klasse 6) Gelegenheit, den chemischen Nachmittag zu besuchen, wo sie die Möglichkeit haben, spannende Experimente durchzuführen.</p> <p>Im Rahmen renommierter Schülerwettbewerbe (Junior Science Olympiade, Internationale Chemie Olympiade, etc.) fördern wir besonders begabte / interessierte Schülerinnen und Schüler. Grundsätzlich steht das Ziel, junge, interessierte Schülerinnen und Schüler für den MINT-Bereich zu motivieren.</p>
<p>Wir begreifen <b>Bildung</b> als ständigen Prozess des Forderns und Förderns <b>mit allen Sinnen</b>.</p>	<p>Wir stellen das Experimentieren im Chemieunterricht in den Vordergrund und ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, das geforderte Lernziel auf vielfältigen Lernkanälen zu erschließen bzw. zu begreifen.</p> <p>Das „Herausheben“ theoretischer Inhalte aus dem Chemieraum in die reale Erlebenswelt der Schülerinnen und Schüler fördern wir beispielsweise durch Expertenvorträge aus Forschung und Wirtschaft und/oder Exkursionen.</p>